



Nummer 4
Donnerstag, 22. Januar 2015
62. Jahrgang

Neujahresempfang 2015

Informativ und unterhaltsam ins neue Jahr



Annähernd 230 Bürgerinnen und Bürger konnte Bürgermeister Thomas Engesser am vergangenen Sonntag, 18.01.2015 zum Neujahresempfang in der Schönbuchhalle - Festhalle begrüßen. Darunter waren neben Ehrenbürger Stefan Nau mit seiner Frau und Bürgermeister a.D. Hans-Joachim Raich mit seiner Gattin auch die SPD-Bundes- bzw. Landtagsabgeordneten Dr. Martin Rosemann und Rita Haller-Haid.

Nach dem musikalischen Auftakt durch das von Lena Schmid am Klavier gespielte Stück von Ludwig van Beethoven „Für Elise“ blickte Bürgermeister Engesser kurz auf das vergangene Jahr zurück und richtete dann das Interesse der Gäste auf die in diesem Jahr anstehenden Aufgaben. Wichtige Weichenstellungen seien getroffen worden, um die anstehenden Aufgaben zu bewältigen und die Gemeinde weiterzuentwickeln. Dies gehe nicht ohne das ehrenamtliche Engagement vieler. Und so wiederholte er seinen Appell für ein ehrenamtliches Engagement in den Vereinen und zur Unterstützung von deren Arbeit und deren vielfältigen Angeboten und Veranstaltungen.

Unterstrichen wurde von ihm die für die zu bewältigenden Aufgaben wichtige gute und konstruktive Zusammenarbeit im Ratsgremium das nach der Wahl im vergangenen Jahr mit sieben neuen Mitgliedern besetzt ist.



An konkreten Projekten sprach er die auf den mit dem Bebauungsplanverfahren auf den Weg gebrachte geplante Bebauung des Bärenareals an, wo ein Investor 31 Wohnungen schaffen werde, was sicher mit einer deutlichen Veränderung des dortigen Bereichs verbunden sein werde. Vorangetrieben werden soll auch die Sanierung des Freibades sowie mit Blick auf die Absicht, den Ort etwas touristisch auszurichten, die gestalterische Aufwertung des Ortskerns im Rahmen der Sanierung. Angestrebt sei eine Zertifizierung zum Erholungsort, was nicht nur wegen der nachzuweisenden Übernachtungsmöglichkeiten, eine große Herausforderung sei. Dieses könnte aber insbesondere durch die Schaffung von Ferienwohnungen erreicht werden. In einer Informationsveranstaltung soll darüber konkreter informiert werden.

Nicht nur wie im Amtsblatt zum neuen Jahr bildlich gesprochen, sondern auch tatsächlich, seien für die Elektrifizierung der Schönbuchbahn die Weichen gestellt. Zwar sei der Landeszuschuss an den Zweckverband etwas geringer ausgefallen als erhofft, doch würden die beteiligten Landkreise Tübingen und Böblingen die in Dettenhausen mit dem zweiten Bahnsteig begonnene Weiterentwicklung der Schönbuchbahn mit Sicherheit auf die Schiene bringen.

Gezwungen sei man, in das Feuerwehrgerätehaus zu investieren. Wie sich gezeigt habe, seien die vorhandenen Garagen und Unterstellmöglichkeiten für die modernen Feuerwehrfahrzeuge zu klein. Hier wird mit Hochdruck an der Planung gearbeitet.

Eine wichtige Weichenstellung für die Weiterentwicklung der Gemeinde möchte man, so der Bürgermeister, mit der Ausweisung von neuem Wohnbauland angehen. Im Gemeinderat seien die ersten Überlegungen angestellt worden, ein Gebiet oberhalb des Friedhofes oder im Gewann Westerwiesen zu entwickeln. Dafür würden derzeit die Vorplanungen laufen und man werde diesbezüglich in den nächsten Monaten mit den betreffenden Grundstückseigentümern Kontakt aufnehmen.

Eine positive Resonanz habe sich auch aus der Informationsveranstaltung über die Aufnahme von Flüchtlingen in Dettenhausen ergeben. Wie auch schon bei der früheren Flüchtlingsaufnahme Ende der 1980er so sei auch dieses Mal wieder in der Gemeinde eine sehr positive Willkommenskultur festzustellen. Der Bürgermeister verband dies mit dem Appell, dafür Sorge zu tragen, dass sich dies nicht ändert.

Fortsetzung Seite 2

Herzlichen Glückwunsch

Herr **Manfred Reinwald**, wohnhaft in der Buchenstraße 4, vollendet am 23.01.2015 sein 74. Lebensjahr.

Herr **Otmar Riemer**, wohnhaft in der Talstraße 14, vollendet am 24.01.2015 sein 72. Lebensjahr.

Frau **Margot Vosseler**, wohnhaft in der Karlstraße 1/2, vollendet am 27.01.2015 ihr 76. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser
Bürgermeister

2

Fortsetzung von Seite 1

Zur Auflockerung und Unterhaltung unterbrach die Zirkus-AG der Schönbuchschule mit einem die Gäste begeisternden Auftritt den Informationsteil der Veranstaltung. Dass Balance, Geschicklichkeit und Können nicht nur in der Kommunalpolitik gefragt sind, zeigten Schülerinnen und Schüler der Zirkus-AG der Schönbuchschule unter der Leitung ihres Lehrers Rudolf Rein dem begeistert mitgehenden Publikum. Die Kinder balancierten auf Bällen, jonglierten und zeigten mehrere artistische Einlagen auf Snake-Boards und Einrädern.

Mit dem Hinweis auf die von der Floralen Schmiede von Sven Kornherr orientierten Dekoration, hielt anschließend die Geschäftsführerin der Ammertal-Schönbuch-Gruppe Astrid Stepanek einen Vortrag zum Thema „Wasserversorgung“ der Gemeinde Dettenhausen. Mit Ausblick auf den Wassertag am 22.03.2015 griff sie dabei auch das Thema „Wasserverbrauch“ auf. Dieser beschränke sich nicht auf die statistisch in der Bundesrepublik auf jeden Einwohner entfallenden ca. 124 l, sondern man müsse auch den virtuellen Verbrauch sehen, der anfallt, um die Produkte des täglichen Lebens herzustellen. So werden, z.B. um ein Stück Rindfleisch zu erhalten eine Wassermenge von 4.650 Liter benötigt. Sie sprach auch den Wasserpreis an, der für Dettenhausen für 1000 l 2,40 € betrage. Umgerechnet auf 1 l seien dies gerade mal 0,002 €.

Damit weiterhin in ausreichendem Maße und in bester Qualität das Dettenhausen allein versorgende Bodensee-wasser an allen Wasserhähnen im Ort jederzeit verfügbar sei, werde die Ammertal-Schönbuch-Gruppe (ASG) im Jahr 2015 die größte Investition des Zweckverbandes mit dem Bau einer neuen Leitung zwischen dem Hochbehälter Eckberg und auf dem Bromberg umsetzen. Mit der Bau-maßnahme soll Mitte des Jahres begonnen werden und die Leitungen entlang der Wege durch den Schönbuch



Die Zirkus AG der Schönbuchschule begeisterte die Gäste mit ihren artistischen Vorführungen

verlegt werden. Die vom Zweckverband ASG, in dem Dettenhausen Mitglied ist, dafür veranschlagten Kosten liegen bei 3,5 Mio. €.

Nach der zweiten musikalischen Darbietung der Musikakademie durch Leiter der Musikakademie Dietmar Kluge und seinen Schüler Robin Jakobs, informierte Gemeindegam-merer Hans-Peter Fauser über Investitionen und deren Finanzierung sowie den Ausgaben und Einnahmen der Gemeinde. Dabei gab er auch einen Überblick über die Schulden und deren Reduzierung. Mit vielen interessanten Schaubildern übersetzte er das nüchterne Zahlenwerk des Gemeindehaushaltes, der gemeindeeigenen Stiftungen und der Eigenbetriebe in anschaulicher Weise in reale Anwendungen. Er richtete das besondere Augenmerk auf die erfolgreich bewältigte Konsolidierung des Gemeindehaushaltes mit der Schuldenreduzierung von 3,99 Mio. € im zum 01.01.2009 auf einen angestrebten Schuldenstand von 1,46 Mio. € zum Ende dieses Jahres.

Als interessante Grafik war das Auf und Ab der Gewerbesteuer-einnahmen zu sehen sowie die Darstellung der kontinuierlichen Einnahmenseite mit den Finanzzuweisungen und dem Anteil der Gemeinde an der Einkommensteuer. Die positive Einnahmeentwicklung in diesem Jahr macht es nach den Darlegungen von Herrn Fauser möglich, weitere Schulden zu tilgen und damit wiederum Spielraum für geplante Investitionen zu haben. Über diese geplanten Investitionen, insbesondere die Sanierung des Freibades und andere Projekte müsse der Gemeinderat aber noch beschließen.

In seinem Schlusswort sparte der Erste Stellvertretende Bürgermeister Manfred Aberle nicht mit Lob an die Organisatoren der Veranstaltung vor und hinter den Kulissen. In dieses Lob schloss er auch die Arbeit des neuen Bürgermeisters Thomas Engesser ein, der in diesen Tagen die Hälfte seiner ersten Amtszeit hinter sich habe. Mit der von ihm geleisteten Arbeit und den auf den Weg gebrachten Projekten dürfe er zufrieden sein. Dieses Lob erstreckte sich auch auf die gesamte Gemeindeverwaltung und deren engagierten Arbeit zum Wohle der Gemeinde. Auch er bestätigte das gute Miteinander im Ratsgremium, so dass es dem neuen Bürgermeister für seine zweite Halbzeit nicht bange sein brauche.

Dem Gruß der Kinder der Zirkus-AG für ein „gutes neues Jahr“ schloss er sich gerne an und lud die Gäste zum anschließenden Umtrunk und Butterbrezeln ein, der von den Mitgliedern des Volkschor Liederkrantz bestens organisiert war.



Musikalisch umrahmten Robin Jakobs, Dietmar Kluge und Lena Schmid den Neujahrsempfang

Gemeinderatssitzung

**Einladung zu der am Dienstag, 27.01.2015, 19:00 Uhr
im Rathaus, Sitzungssaal, stattfindenden Sitzung des
Gemeinderates**

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Elektrifizierung und Ausbau der Schönbuchbahn von Holzgerlingen bis Dettenhausen
 - Stellungnahme im Planfeststellungsverfahren
4. Umsetzung der Eigenkontrollverordnung
 - Vergabe der Kanal-TV-Untersuchung 2. Teil
5. Annahme von Spenden (4. Quartal 2014)
6. Mitteilungen der Verwaltung
7. Anfragen durch die Gemeinderäte

Thomas Engesser
Bürgermeister

Erläuterungen zur Tagesordnung

TOP 3

Die Schönbuchbahn soll auf der gesamten Strecke elektrifiziert werden. In dem für den Streckenabschnitt zwischen Holzgerlingen und Dettenhausen eingeleiteten Planfeststellungsverfahren wird die Gemeinde ihre Stellungnahme abgeben.

TOP 4

Zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung nach der Eigenkontrollverordnung muss das Kanalnetz auf Schadstellen untersucht werden. Für den 2. Teil des Gemeindegebietes steht die Vergabe der Kanal-TV-Untersuchung zur Vergabe an.

Einbruchserie in Dettenhausen?

In Folge eines vor kurzem vorgefallenen Einbruches in ein Wohnhaus im Wohngebiet Sauwasen kam unter anderem auch durch Anfragen aus der Bürgerschaft und im Gemeinderat die Frage auf: muss von einer Einbruchserie gesprochen werden und haben Wohnungseigentümer in unserer Gemeinde verstärkt unter Wohnungseinbrüchen zu leiden?

Die Statistik und der erst kürzlich vorgestellte jährliche Bericht der Polizeidirektion bestätigen dies absolut nicht. Im Gegenteil: die Vergleichszahlen im Landkreis und landesweit betrachtet weisen unsere Gemeinde als eine unterdurchschnittlich von Wohnungseinbrüchen betroffene Kommune aus. Tatsächlich waren in Dettenhausen im letzten Jahr sechs Einbrüche zu beklagen, diese überwiegend in Ortsrandnähe auf dem Sauwasen.

Selbstverständlich ist das für die jeweils Betroffenen kein Trost und die Nachwirkungen eines Wohnungseinbruches sind allgemein bekannt. Umso mehr gilt es, so gut es geht, präventiv tätig zu werden und mit den unterschiedlichsten Maßnahmen zu versuchen, Wohnungseinbrüche zu vermeiden und potentielle Täter von Einbrüchen abzuhalten.

Wir verweisen hierzu auf die Angebote der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle beim Polizeipräsidium in Reutlingen, Urbanstraße 22, Tel. 07121 9421213, E-Mail reutlingen.pp.praevention@polizei.bwl.de

und auch auf die zu diesem Thema immer wieder in der Presse abgedruckten Empfehlungen. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.polizei-bw.de

Dass in den letzten Jahren bundesweit die Einbruchdelikte massiv zugenommen haben, muss als Folge der offeneren Grenzen mit Sorge festgestellt werden. Festgestellt werden muss jedoch auch, dass durch den seit Jahren betriebenen Personalabbau bei der Polizei deren Präsenz in der Fläche abgenommen hat. Jedoch auch hier steht Dettenhausen mit einem eigenen Polizeiposten vergleichsweise gut da.

Doch auch die Polizei ist auf die Mithilfe der Bevölkerung zur Vermeidung und Aufklärung von Einbrüchen und Straftaten allgemein angewiesen. Melden Sie Auffälligkeiten, besondere Beobachtungen, verdächtig erscheinende Auto-kennzeichen, Fahrzeuge und Personen dem Polizeiposten. Und wenn dieser nicht besetzt ist, rufen Sie beim zuständigen Polizeirevier an. Dabei sollte der über einen Einsatz zu entscheidende Beamte durch eine möglichst genaue Schilderung der Sachlage bei der Einschätzung über dessen Dringlichkeit unterstützt werden.

Telefonnummern der Polizei:

Polizeiposten Dettenhausen Tel. 53522-0

Polizeirevier Tübingen Tel. 07071 9728660

Achtung! Bauarbeiten

Sperrung der Silberstraße

Wegen einer privaten Baumaßnahme (Fassadenarbeiten am Gebäude Silberstraße 18) ist am 26. und 27.01.2015 die Durchfahrt durch die Silberstraße zwischen der Karl-Benz-Straße und der Straße Im Hinterweiler gesperrt. Eine Zufahrt zu den anliegenden Grundstücken ist möglich.



Altpapiersammlung am Samstag, 24.01.2015



Bitte stellen Sie Ihr Altpapier gebündelt in Kartonagen oder in Papiersäcken ab 8.00 Uhr bereit. Bei der Altpapiersammlung werden Kartonagen, Papier und Papierschnipsel in Kartons, Papiersäcken oder gebündelt (nicht schwerer als 10 kg) abgeholt. Es werden auch in durchsichtigen Plastiktüten bereitgelegte Korken mitgenommen.

Energiespartipp der Agentur für Klimaschutz



Bei Ankunft warm - Heizkosten sparen mit programmierbaren Thermostatventilen und Smartphone-Apps

Die nächste Heizungsrechnung kommt bestimmt. Durch eine pfiffige Zeitsteuerung lässt sich mühelos und zusätzlich zum gesunkenen Brennstoffpreis noch mehr sparen: mittels programmierbarer Thermostatventile. Und das, ohne den Faktor Behaglichkeit zu mindern. Die Agentur für Klimaschutz des Landkreises Tübingen erklärt, wie es funktioniert.

Wer den ganzen Tag unterwegs ist, möchte es warm haben, wenn er nach Hause kommt. Mit einem programmierbaren Heizkörperthermostatventil ist das unkompliziert und kostengünstig zu erreichen, denn die individuellen

Heiz- und Absenckphasen werden für tagsüber und nachts direkt am Ventil eingestellt. Während der Abwesenheit arbeitet die Heizung dann nur auf Sparflamme. Solche Thermostate passen in der Regel auf alle gängigen Heizkörperventile und sind einfach zu montieren. Sie sind bereits ab etwa zehn Euro erhältlich und ein Ablassen des Heizungswassers oder ein Eingriff in das Heizungssystem sind für ihre Installation nicht notwendig.

Noch einen Schritt weiter gehen neue Apps: Wer morgens nicht weiß, wann er zurückkommt, kann der Heizung seine Ankunftszeit von unterwegs melden – auch aus dem Urlaub. Das zuvor installierte System kommuniziert mit der App. Es lässt sich auch direkt vorab programmieren; Bewohner bleiben damit in jeder Hinsicht flexibel. Je nach Fabrikat ersetzen die Systeme die Wohnraumthermostate oder sie werden direkt an den Heizkessel angeschlossen. Zusätzlich lohnt es sich zu prüfen, inwiefern sich die Heiz- und Absenckzeiten auch schon direkt an der Heizungsanlage einstellen lassen. Bei längerer Abwesenheit wie dem Winterurlaub lohnt es sich außerdem, in den Sparbetrieb zu schalten.

Falls Sie Ihre Heizungsanlage erneuern oder Fassade, Kellerdecke und Dach dämmen wollen, können Sie sich an die Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen wenden. Unabhängige Fachleute geben Ihnen hier bei der kostenlosen Erstberatung wertvolle Tipps, auch zu allen Fördermöglichkeiten.

Kontakt: 07071 / 207 5402 oder
info@agentur-fuer-klimaschutz.de

Weitere Infos auch unter www.agentur-fuer-klimaschutz.de

Kein Mietspiegel für Dettenhausen

Immer wieder, vor allem auch im Zusammenhang mit der Erstellung der Einkommensteuererklärung, wird an die Gemeindeverwaltung die Frage nach dem örtlichen Mietspiegel gerichtet. Einen Mietspiegel für die Gemeinde Dettenhausen gibt es nicht.

Nach dem Miethöhengesetz sollen Gemeinden nur bei vertretbarem Aufwand einen Mietspiegel erstellen. Da die Gemeinde jedoch keine rechtliche Möglichkeit zu Erhebung der Mieten hat und Mietspiegel im übrigen auch nur als Orientierungshilfe dienen können, hat Dettenhausen wie auch die Mehrzahl der Gemeinden in Baden-Württemberg, keinen Mietspiegel erstellt.

Agentur für Klimaschutz

Energieberatung im Rathaus

Noch freie Beratungstermine am 27.01.2015

Die Agentur für Klimaschutz bietet kostenlose und neutrale Erstberatungen von ausgebildeten Fachkräften zu Wärmedämmung und Heizungsanlagen auch in unserer Gemeinde an. Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten bei den Beratungsterminen eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung.

Nutzen Sie die kostenlose Beratungsleistung der Agentur für Klimaschutz!



Nächste Termine:

Dienstags, 14-täglich: 10.02.2015 u. 24.02.2015

Terminvereinbarung:

Frau Walker, Bauverwaltungsamt,
Tel. 07157/126-32, Fax -15,
E-Mail: liane.walker@dettenhausen.de

Bitte bringen Sie mit:

- 45 Minuten Zeit
 - Energieverbrauchsdaten der letzten 3 - 5 Jahre per Rechnungen
 - Planunterlagen (Baugesuche, Baupläne u.Ä.)
 - Emissionsbericht des Schornsteinfegers (wenn vorhanden)
 - falls vorhanden Unterlagen zu vergangenen Sanierungen.
- Damit der Energieberater sich auf das Beratungsgespräch vorbereiten kann, sollten Sie bei der Terminvereinbarung aus dem folgenden Themenkatalog den Sie interessieren- den Themenschwerpunkt angeben: Wärmedämmung, Heizung und Warmwasserbereitung, Solaranlagen (Warmwasserbereitung), Photovoltaikanlagen, Förderprogramme und Finanzierungen.

Erhöhung des Bezugspreises für das Amtsblatt

Auswirkungen durch das Mindestlohngesetz

Unser Amtsblatt wird in nahezu 70 % der Dettenhäuser Haushalte gelesen. Dies spricht zum einen für die Qualität und den Informationsgehalt unseres Bekanntmachungsblattes mit dem amtlichen Teil, den kirchlichen Mitteilungen, den Vereinsrubriken und auch dem Anzeigenteil. Und die hohe Abonnentenzahl spiegelt auch das Interesse der Einwohnerschaft am Geschehen in der Gemeinde wider. Das wöchentliche „Blättle“ wird gern gelesen und so soll es auch weiterhin bleiben.

Aus diesem Grund bittet die Gemeinde in Abstimmung mit dem Verlag um Verständnis für die Bezugspreis-erhöhung. Wir verweisen dazu auch auf den Hinweis des Verlages Nussbaum Medien im Anzeigenteil dieser Amtsblattausgabe.

Aufgrund der durch das Mindestlohngesetz notwendigen Anhebung der Austrägerlöhne sieht der Verlag eine Erhöhung des Bezugspreises – lt. nachfolgender Staffe- lung – für unumgänglich, um die steigenden Lohn- und Verwaltungskosten zu decken.

2015 = 1,45 €/Halbjahr, 2016 = 1,45 €/Halbjahr, 2017 = 1,70 €/Halbjahr. Er verpflichtet sich freiwillig, den für die Herstellung des Amtsblattes anzusetzenden Teil des Bezugsgeldes in den Jahren 2015 und 2017 nicht zu erhöhen.

Die Verwaltung sieht die vorgeschlagene Lösung des Verlages als fair an. Die Einführung des Mindestlohnes war ein unvorhersehbares Ereignis, für das den Verlag keine Schuld trifft. Die Umlegung der höheren Lohn- und Verwaltungskosten auf den Bezugspreis ist gerechtfertigt. Dieser wird danach für das Jahr 2015 10,30€/Halbjahr betragen. Wir hoffen deshalb, dass Ihnen das 50-mal im Jahr erscheinende Blättle mit wöchentlich vielfältigen In- formationen und Bekanntmachungen über das Gemein- deleben auch weiterhin die Bezugsgebühr von weniger als 50 Cent wert ist.

Projekt „T-Dance“

Nächste Party am Samstag, 24. Januar in Mössingen-Bästenhardt

Das Projekt „T-Dance“ geht in die nächste Runde. Am Samstag, **24. Januar 2015** steigt für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren von **18:00 bis 21:00 Uhr in der Turnhalle Bästenhardtschule** (Hallstattstraße 32-36) in **Mössingen-Bästenhardt** die beliebte Teenie-Disco.

Es wird wieder ein abwechslungsreiches Programm geboten:

Neben Tanz und Animation gibt es eine Bike-Show, Airbrush-Tattoos sowie Stylingtipps und eine Buttonmaschine. Zur Verpflegung gibt es leckere Hotdogs und die alkoholfreien Cocktails der trink:bar.

Der Eintritt kostet 2,50 Euro und enthält einen Cocktail der mobilen alkoholfreien trink:bar. Organisiert wird die Veranstaltung von der Jugendpflege Mössingen in Zusammenarbeit mit dem TV Belsen Abteilung Dirt-Bike.

Bei T-Dance handelt es sich um Veranstaltungen für Jugendliche, für deren Durchführung verbindliche Regeln im Sinne des Jugendschutzes gelten und in die ein pädagogisches Rahmenprogramm eingebettet ist. Das Projekt wird von der Jugendstiftung Baden-Württemberg gefördert. Schirmherr ist Landrat Joachim Walter. Die Jugendförderung des Landkreises Tübingen hat die Idee für „T-Dance“ gemeinsam mit den Fachkräften der Jugendarbeit in den Landkreiskommunen entwickelt. Kooperationspartner ist das Jugendforum „Oberes Steinlachtal e.V.“ Weitere Informationen gibt es unter www.t-dance.de

Am 14.03.2015 in Dettenhausen

In Frühjahr 2015 wird die Teenie-Disco auch in Dettenhausen zu Gast sein. Mehr darüber bringen wir rechtzeitig im Amtsblatt.

Deutsche Rentenversicherung informiert

Krankenversicherungsbeitrag bei Rentnern ändert sich erst ab März

Für Rentner bleibt der Beitragssatz in der Krankenversicherung im Januar und Februar 2015 gleich. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin.

Der allgemeine Beitragssatz der Krankenversicherung sinkt ab 1. Januar 2015 von 15,5 auf 14,6 Prozent. Rentenversicherung und Rentner tragen jeweils die Hälfte dieses Beitrags. Darüber hinaus kann jedoch jede Krankenkasse einen individuellen Zusatzbeitrag festlegen, der von den Mitgliedern alleine zu tragen ist. Für pflichtversicherte Rentner gilt dieser Zusatzbeitrag aufgrund gesetzlicher Vorgaben erst ab 1. März 2015. Für die Monate Januar und Februar 2015 hat der Gesetzgeber den Zusatzbeitrag auf 0,9 Prozent festgeschrieben, so dass für Rentner für diese Zeit weiterhin ein Gesamtbeitrag von 15,5 Prozent gilt. Erst ab 1. März 2015 werden die Krankenversicherungsbeiträge aus Renten dann nach dem neuen Beitragssatz berechnet.

Die betroffenen Rentner werden in der Regel wie bisher per Kontoauszug ihrer Bank informiert, wenn sich der aus ihrer Rente zu zahlende Krankenversicherungsbeitrag ändert.



Notdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

Ärztlicher Notfalldienst

0711 6013060

Wochenende/Feiertage

Freitagabend und vor einem Feiertag ab 19 Uhr bis 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 Uhr bis 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik, Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden besetzt.

Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin, Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

Montag bis Donnerstag

gilt für die Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 0711 6013060

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des Roten Kreuzes unter der Tel. Nr. 0711 6013060.

Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

Krankentransporte

07071 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen

Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr

Samstag ab 9.00 Uhr

(keine Voranmeldung)

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant E. Fritz	07157 65309
Stv. FW-Kommandant M. Burkhardt	07157 7054574
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

Störungsdienste

Gas

EnBW	0711 28944250
------	---------------

Wasserrohrbruch

Ortsbauamt Dettenhausen	07157 126-50
Ammertal-Schönbuchgruppe	07031 74240-0

Stromausfall

Stadtwerke Tübingen	07071 157-111
---------------------	---------------

Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Freitag, 23.01.2015

Apotheke an der Stuttgarter Straße
Böblingen, Stuttgarter Straße 17
Tel. 07031 227011

Samstag, 24.01.2015

Stern-Apotheke im Stern-Center
Sindelfingen, Mercedesstraße 12
Tel. 07031 878500

Samstag, 24.01.2015

Alamannen-Apotheke
Holzgerlingen, Tübingerstraße 11
Tel. 07031 689930

Sonntag, 25.01.2015

Flugfeld-Apotheke
Böblingen, Konrad-Zusestraße 14
Tel. 07031 205900

Montag, 26.01.2015

Apotheke am Marktplatz
Sindelfingen, Marktplatz 4
Tel. 07031 814537

Montag, 26.01.2015

Fortuna-Apotheke
Dettenhausen, Störrenstraße 35
Tel. 07157 61015

Dienstag, 27.01.2015

Sonnen-Apotheke
Sindelfingen, Mercedesstraße 11
Tel. 07031 794999

Dienstag, 27.01.2015

Central-Apotheke
Schönaich, Wettgasse 45
Tel. 07031 651388

Mittwoch, 28.01.2015

Die Apotheke im Breuningerland
Sindelfingen, Tilsiterstraße 15
Tel. 07031 95790

Donnerstag, 29.01.2015

Apotheke im Spitzholz
Sindelfingen, Feldbergerstraße 61
Tel. 07031 805577

Donnerstag, 29.01.2015

Apotheke Dr. Beranek
Schönaich, Bahnhofstraße 12
Tel. 07031 657373

Auskunft und Beratung zu diesem Thema sowie zu allen Themen rund um Altersvorsorge, Rente und Rehabilitation gibt es bei der DRV Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Fundsachen

Grüner männlicher Wellensittich, türkis/silberne Armbanduhr

MEHR INITIATIVE FÜR WENIGER MÜLL



Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne

Dienstag, 27.01.2015
Dienstag, 10.02.2015

Gelber Sack

Freitag, 30.01.2015
Freitag, 13.02.2015

Restmüll

Mittwoch, 04.02.2015
Mittwoch, 18.02.2014

Problemstoffsammelstelle

Freitag, 23.01.2014
15:00 – 17:00 Uhr

Altpapier

Samstag, 24.01.2015

Wir bitten, das Altpapier in gebündelten Paketen ab 8:00 Uhr bereitzustellen. Die Pakete sollten nicht zu groß und zu schwer sein, damit den freiwilligen Helfern bei der Altpapiersammlung das Aufladen des Altpapiers nicht unnötig erschwert wird. Zur Sammlung gehören z.B. Bücher, Eierkartons, Zeitungen, Pergamentpapier etc.

Übrigens: Restmüll ist kein Altpapier!

Korkensammlung

Bei der Altpapiersammlung werden auch Flaschenkorken gesammelt.

Häckselgut-Lagerplatz

Montag - Samstag
8:00 – 20:00 Uhr

Schulnachrichten

Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



Info mit Essen

Hilfreiche Informationen, Sport, Quizstationen und ein leckeres Essen - Was will man mehr?

Das Edeka-Team führte die vierte Klasse der Schönbuchschule Dettenhausen am 11.11.2014 durch eine spannende Reise der gesunden Ernährung.

Am Dienstag den 11.11.2014 besuchte das Edeka-Team die Klasse 4b der Schönbuchschule Dettenhausen. Vier Mitarbeiter erklärten den Schülerinnen und Schülern alles

über Lebensmittel und eine gesunde Ernährungsweise. Dabei gab es eine Menge Probierphasen, in denen es sich die Klasse so richtig schmecken lassen konnte. Spiel- und Sportpausen standen ebenfalls auf dem Programm. In unterschiedlichen Quizstationen konnten die Schüler gesunde Lebensmittel mit allen Sinnen erfahren. Ein gemeinsames, gesundes Mittagessen rundete den info-reichen Ausflug in die gesunde Ernährung ab und zu guter Letzt gab es auch noch Geschenke! Ein rundum gelungener Tag!

(Lisa Krauch)

Oskar-Schwenk-Schule Grund-, Werkreal- und Realschule Waldenbuch



Ferienbetreuung in den Faschingsferien

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, zunächst möchte ich Ihnen/Euch einen wunderbaren Start in das Jahr 2015 wünschen! Möge es ein Jahr voller Gesundheit, Glück und Freude werden.

Der Ganzttag der Oskar-Schwenk-Schule bietet Ihnen und Ihren Kindern auch in diesem Jahr wieder ein vielseitiges Angebot. An dieser Stelle möchte ich Sie auf unsere **Ferienbetreuung** in den anstehenden **Faschingsferien** hinweisen. Vom **16.02. – 20.02.2015** bieten wir für unsere Schülerinnen und Schüler der Grundschule im Ganzttag wieder eine verlässliche Betreuung an. Das Formular zur verbindlichen Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage oder erhalten Sie im Büro des Ganztages bzw. im Sekretariat der Schule. **Eine Anmeldung ist noch bis zum 30.01.2015 möglich!** Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne unter 07157 / 669258 oder schreiben Sie eine Mail an f.tief@vw.oss-waldenbuch.de.

Das Team des Ganztages bedankt sich für Ihr Vertrauen und freut sich auch in diesem Jahr wieder auf eine angenehme und kooperative Zusammenarbeit im Sinne unserer Kinder!

Francis Tief

Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch

Informationsabend zur Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch

Wie lernt man an einer Gemeinschaftsschule?

Wie sieht der Stundenplan aus?

Welche Fächer gibt es?

Wie gestaltet sich die Ganztagesbetreuung?

Am **Mittwoch, 04. Februar 2015** wollen wir Sie ausführlich über unsere Gemeinschaftsschule informieren und Ihre Fragen beantworten. Dazu laden wir Sie um 20:00 Uhr herzlich in den Musiksaal unserer Gemeinschaftsschule ein!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Annette Pfizenmaier

Rektorin